



**AfD-Fraktion im
Stadtrat Nordhausen
Vor dem Hagentor 3**
99734 Nordhausen
Telefon: 03631 4732847
E-Mail: d.becker@afd-nordhausen.de

AfD Nordhausen • Vor dem Hagentor 3 • 99734 Nordhausen

Stadt Nordhausen
Stadtratsbüro
Markt 1

99734 Nordhausen

Nordhausen, 05. Februar 2026

Antrag der AfD-Fraktion im Stadtrat Nordhausen

- Änderung zum Antrag: Strategisches Personalentwicklungskonzept mit dem Zeithorizont 2035 -

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

Beschlussvorschlag (Änderung)

Der Stadtrat der Stadt Nordhausen beschließt folgende Änderung des Antrags:

Der bisherige Punkt

„Reduzierung der Personalkosten um ca. 10 % innerhalb der nächsten 10 Jahre“

wird ersetzt durch:

„Reduzierung des Personalbestandes der Stadtverwaltung um insgesamt ca. 35 bis 40 Stellen innerhalb eines Zeitraums von zehn Jahren.“

Ergänzende Klarstellung

Die Reduzierung des Personalbestandes soll:

- **ausschließlich sozialverträglich** erfolgen, insbesondere durch
 - natürliche Altersabgänge
 - Nichtwiederbesetzung frei werdender Stellen
 - Umsetzungen, Qualifizierung und organisatorische Anpassungen

- **ohne betriebsbedingte Kündigungen** umgesetzt werden
- auf Grundlage einer **systematischen Aufgabenkritik** erfolgen, bei der geprüft wird,
 - welche Aufgaben gesetzlich verpflichtend sind
 - welche Aufgaben strategisch notwendig sind
 - welche Aufgaben reduziert, gebündelt oder anders organisiert werden können

Die Leistungsfähigkeit der Verwaltung sowie die Entlastung der Mitarbeitenden sind dabei ausdrücklich zu berücksichtigen.

Begründung des Änderungsantrags

Die bisherige Formulierung einer prozentualen Reduzierung der Personalkosten hat in der öffentlichen Diskussion zu Fehlinterpretationen geführt und den Eindruck erweckt, es handele sich um ein starres Sparziel oder um kurzfristige Einschnitte.

Mit der Konkretisierung auf **35 bis 40 Stellen innerhalb von zehn Jahren** wird:

- das Ziel **greifbarer und transparenter**,
- die Maßnahme **klar an der tatsächlichen Personalstruktur orientiert**,
- verdeutlicht, dass es sich um eine **maßvolle und realistische Größenordnung** handelt.

Bei einem aktuellen Stellenbestand von rund **377 Stellen** entspricht dies einer durchschnittlichen Reduzierung von **etwa 3 bis 4 Stellen pro Jahr**, was vollständig über natürliche Fluktuation darstellbar ist.

Der Änderungsantrag dient damit der **Versachlichung der Debatte**, erhöht die Nachvollziehbarkeit für Öffentlichkeit und Mitarbeitende und unterstützt das Ziel einer langfristig tragfähigen, sozial verantwortlichen Personalentwicklung.

Für weitere Fragen oder Informationen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Kramer
Fraktionsvorsitzender